

Lehrplan Praktische Philosophie am AVG
Jahrgangsstufen 6
 (Lehrwerk: Praktische Philosophie 1. Cornelsen)

Armut und Wohlstand (Die Frage nach Recht, Staat und Gesellschaft)	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Armut als weltweite Herausforderung ➤ Armut bei uns ➤ Staatliche Verpflichtungen ➤ Verpflichtet Wohlstand? ➤ Tafeln – Lebensmittel für Arme 	<p>Personale Kompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ benennen die eigenen Stärken und reflektieren den Wert der eigenen Persönlichkeit ➤ erkennen und benennen ihre Gefühle und setzen sich beispielsweise in Rollenspielen mit deren Wertigkeit auseinander ➤ klassifizieren Handlungen als „vernünftig“ und „unvernünftig“ und erproben zum Beispiel in fiktiven Situationen vernunftgemäße Aktionen und Reaktionen ➤ erläutern eigenes Handeln anderen gegenüber und diskutieren Alternativen <p>Soziale Kompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ erfassen und beschreiben abstrahierend die Gefühle, Wünsche und Meinungen von Personen ihres Lebens- und Arbeitsraumes ➤ hören anderen in Gesprächen zu, nehmen ihre Gefühle und Stimmungen wahr und fassen Gedanken von anderen zusammen ➤ unterscheiden zwischen Vorurteilen und Urteilen <p>Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ beschreiben Verhalten und Handlungen, erfassen den Handlungen zugrunde liegenden Werte und vergleichen diese kritisch ➤ beschreiben und deuten ihre Sinnenwahrnehmungen mit besonderem Blick auf deren Voraussetzungen und Perspektiven <p>Methodenkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ erschließen literarische Texte und audiovisuelle Darstellungen in ihrer ethischen und übrigen philosophischen Dimension ➤ untersuchen Wort- und Begriffsfelder und setzen sich mit Wertkonflikten auseinander ➤ begründen Meinungen und Urteile
Medienkompetenz-Rahmen NRW	
<p>3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen. (z.B. Arbeitsergebnisse mithilfe des Werkzeugs „Mentimeter“ digital zusammenführen)</p> <p>4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (z.B. digitale Mindmaps bei Begriffsarbeit mithilfe von „MindNode“ entwerfen)</p>	

Lehrplan Praktische Philosophie am AVG
Jahrgangsstufen 6
 (Lehrwerk: Praktische Philosophie 1. Cornelsen)

Von und mit der Natur leben (Die Frage nach Natur, Kultur und Technik)	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> ➤ ‚Ohne Wasser läuft nichts‘ ➤ Das Fruchtwasser ➤ Wasser erleben – mit Wasser umgehen ➤ Wasser – Segen oder Fluch? ➤ Tiere als Teile der Natur ➤ Sind Tiere und Menschen unterschiedlich? ➤ Mit Tieren umgehen – aber wie? ➤ Welche Natur wollen wir? 	<p>Personale Kompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ klassifizieren Handlungen als „vernünftig“ und „unvernünftig“ und erproben zum Beispiel in fiktiven Situationen vernunftgemäße Aktionen und Reaktionen ➤ vertreten in Gesprächen eigene Ansichten, formulieren eigene Urteile über Geschehnisse und Verhaltensweisen und erläutern diese anderen gegenüber ➤ erläutern eigenes Handeln anderen gegenüber und diskutieren Alternativen <p>Soziale Kompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ unterscheiden verschiedene Perspektiven ➤ überprüfen unterschiedliche Einstellungen und bedenken mögliche Folgen ➤ unterscheiden sachliche und emotionale Beweggründe und finden sachbezogene Kompromisse <p>Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ erkennen Abhängigkeiten persönlicher Lebenslagen von gesellschaftlichen Problemen und erörtern gemeinsam Lösungsmöglichkeiten ➤ formulieren Grundfragen der menschlichen Existenz, des Handelns in der Welt und des Umgangs mit der Natur als ihre eigenen Fragen und identifizieren sie als philosophische Fragen ➤ beschreiben Verhalten und Handlungen, erfassen den Handlungen zugrunde liegenden Werte und vergleichen diese kritisch <p>Methodenkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ untersuchen Wort- und Begriffsfelder und stellen begriffliche Zusammenhänge her ➤ begründen Meinungen und Urteile ➤ hören in Gesprächen einander zu und gehen auf einander ein
Medienkompetenz-Rahmen NRW	
<p>3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen. (z.B. Arbeitsergebnisse mithilfe des Werkzeugs „Mentimeter“ digital zusammenführen)</p> <p>4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (z.B. digitale Mindmaps bei Begriffsarbeit mithilfe von „MindNode“ entwerfen)</p>	

Lehrplan Praktische Philosophie am AVG
Jahrgangsstufen 6
 (Lehrwerk: Praktische Philosophie 1. Cornelsen)

Leben in der Medienwelt (Die Frage nach Wahrheit, Wirklichkeit und Medien)	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Medien ohne Grenzen? ➤ Nicht ohne mein Handy? ➤ Alles mit Computer? ➤ Alles Mögliche im Netz? ➤ Der Glanz der Schönheit ➤ Dem Glanz der Schönheit nacheifern? ➤ Was finden wir eigentlich schön? ➤ Schönheit in unserer Umgebung ➤ Ein Blick zurück ... 	<p>Personale Kompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ benennen die eigenen Stärken und reflektieren den Wert der eigenen Persönlichkeit ➤ erkennen und benennen ihre Gefühle und setzen sich beispielsweise in Rollenspielen mit deren Wertigkeit auseinander ➤ vertreten in Gesprächen eigene Ansichten, formulieren eigene Urteile über Geschehnisse und Verhaltensweisen und erläutern diese anderen gegenüber <p>Soziale Kompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ überprüfen unterschiedliche Einstellungen und bedenken mögliche Folgen ➤ erfassen und beschreiben abstrahierend die Gefühle, Wünsche und Meinungen von Personen ihres Lebens- und Arbeitsraumes ➤ beschreiben Beispiele interkulturellen Zusammenlebens und erörtern mögliche damit zusammenhängende Probleme ➤ erkennen Verantwortlichkeiten für Mitmenschen und reflektieren diese <p>Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ formulieren Grundfragen der menschlichen Existenz, des Handelns in der Welt und des Umgangs mit der Natur als ihre eigenen Fragen und identifizieren sie als philosophische Fragen ➤ beschreiben Verhalten und Handlungen, erfassen den Handlungen zugrunde liegenden Werte und vergleichen diese kritisch ➤ beschreiben Beispiele interkulturellen Zusammenlebens und erörtern mögliche damit zusammenhängende Probleme <p>Methodenkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ beobachten und beschreiben sich selbst und ihre Umwelt ➤ erschließen literarische Texte und audiovisuelle Darstellungen in ihrer ethischen und übrigen philosophischen Dimension ➤ untersuchen Wort- und Begriffsfelder und stellen begriffliche Zusammenhänge her ➤ begründen Meinungen und Urteile

Lehrplan Praktische Philosophie am AVG
Jahrgangsstufen 6
(Lehrwerk: Praktische Philosophie 1. Cornelsen)

Medienkompetenz-Rahmen NRW

- 1.1** Medianausstattung (Hardware) kennen, auswählen und reflektiert anwenden, mit dieser verantwortungsvoll umgehen.
- 1.2** Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen.
- 3.1** Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen. (z.B. Arbeitsergebnisse mithilfe des Werkzeugs „Mentimeter“ digital zusammenführen)
- 3.4** Persönliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Risiken und Auswirkungen von Cybergewalt und –kriminalität erkennen sowie Ansprechpartner und Reaktionsmöglichkeiten kennen und nutzen.
- 4.1** Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (z.B. digitale Mindmaps bei Begriffsarbeit mithilfe von „MindNode“ entwerfen)
- 5.1** Die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutungen kennen, analysieren und reflektieren.
- 5.3** Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen
- 5.4** Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen.

Lehrplan Praktische Philosophie am AVG
Jahrgangsstufen 6
 (Lehrwerk: Praktische Philosophie 1. Cornelsen)

Vom Anfang und Ende der Welt (Die Frage nach Ursprung, Zukunft und Sinn)	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Nachdenken über die Zeit ➤ Vorstellungen von Zeit ➤ Mythen erzählen: Woher kommen Welt und Mensch? ➤ Wie hängt alles zusammen? ➤ An der Grenze des Wissens 	<p>Personale Kompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ benennen die eigenen Stärken und reflektieren den Wert der eigenen Persönlichkeit ➤ vertreten in Gesprächen eigene Ansichten, formulieren eigene Urteile über Geschehnisse und Verhaltensweisen und erläutern diese anderen gegenüber ➤ erläutern eigenes Handeln anderen gegenüber und diskutieren Alternativen <p>Soziale Kompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ erfassen und beschreiben abstrahierend die Gefühle, Wünsche und Meinungen von Personen ihres Lebens- und Arbeitsraumes ➤ unterscheiden verschiedene Perspektiven und stellen diese beispielsweise in fiktiven Situationen dar ➤ unterscheiden zwischen Vorurteilen und Urteilen <p>Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ formulieren Grundfragen der menschlichen Existenz, des Handelns in der Welt und des Umgangs mit der Natur als ihre eigenen Fragen und identifizieren sie als philosophische Fragen ➤ beschreiben Verhalten und Handlungen, erfassen den Handlungen zugrunde liegenden Werte und vergleichen diese kritisch ➤ beschreiben Beispiele interkulturellen Zusammenlebens und erörtern mögliche damit zusammenhängende Probleme <p>Methodenkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ erschließen literarische Texte und audiovisuelle Darstellungen in ihrer ethischen und übrigen philosophischen Dimension ➤ begründen Meinungen und Urteile ➤ üben kontrafaktisches Denken ein ➤ schreiben einfache Texte mit philosophischem Gehalt
Medienkompetenz-Rahmen NRW	
<p>3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen. (z.B. Arbeitsergebnisse mithilfe des Werkzeugs „Mentimeter“ digital zusammenführen)</p> <p>4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (z.B. digitale Mindmaps bei Begriffsarbeit mithilfe von „MindNode“ entwerfen)</p>	

Lehrplan Praktische Philosophie am AVG
Jahrgangsstufen 6
 (Lehrwerk: Praktische Philosophie 1. Cornelsen)

Leben und Feste in Religionen (Die Frage nach Ursprung, Zukunft und Sinn)	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Judentum ➤ Jerusalem – die heilige Stadt ➤ Christentum ➤ Vom Sterben und Hoffen – was Trauerri- tuale erzählen ➤ Islam ➤ Hinduismus ➤ Religionen auf der Spur 	<p>Personale Kompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ klassifizieren Handlungen als „vernünftig“ und „unvernünftig“ und erproben zum Beispiel in fik- tiven Situationen vernunftgemäße Aktionen und Reaktionen ➤ vertreten in Gesprächen eigene Ansichten, for- mulieren eigene Urteile über Geschehnisse und Verhaltensweisen und erläutern diese anderen gegenüber ➤ erläutern eigenes Handeln anderen gegenüber und diskutieren Alternativen <p>Soziale Kompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ erfassen und beschreiben abstrahierend die Gefühle, Wünsche und Meinungen von Personen ihres Lebens- und Arbeitsraumes ➤ unterscheiden verschiedene Perspektiven und stellen diese beispielsweise in fiktiven Situatio- nen dar ➤ unterscheiden zwischen Vorurteilen und Urteilen <p>Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ erkennen Abhängigkeiten persönlicher Lebensla- gen von gesellschaftlichen Problemen und erör- tern gemeinsam Lösungsmöglichkeiten ➤ beschreiben Verhalten und Handlungen, erfassen den Handlungen zugrunde liegenden Werte und vergleichen diese kritisch ➤ erläutern religiöse Rituale in verschiedenen Reli- gionen und respektieren sie ➤ beschreiben Beispiele interkulturellen Zusam- menlebens und erörtern mögliche damit zusam- menhängende Probleme <p>Methodenkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ erschließen literarische Texte und audiovisuelle Darstellungen in ihrer ethischen und übrigen phi- losophischen Dimension ➤ untersuchen Wort- und Begriffsfelder und stellen begriffliche Zusammenhänge her ➤ schreiben selbst einfache Texte mit philosophi- schem Gehalt
Medienkompetenz-Rahmen NRW	
<p>2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden (z.B. „WebQuest“ zu den Weltreligionen)</p> <p>3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen. (z.B. Arbeitsergebnisse mithilfe des Werkzeugs „Mentimeter“ digital</p>	

Lehrplan Praktische Philosophie am AVG
Jahrgangsstufen 6
(Lehrwerk: Praktische Philosophie 1. Cornelsen)

zusammenführen)

4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (z.B. digitale Mindmaps bei Begriffsarbeit mithilfe von „MindNode“ entwerfen)